

# St. Antonius aktuell

für die Pfarrei St. Antonius, Papenburg  
mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef  
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

## St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

mo. u. di. von 15.00 – 18.00 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

[info@st-antonius-papenburg.de](mailto:info@st-antonius-papenburg.de);

[www.st-antonius-papenburg.de](http://www.st-antonius-papenburg.de)

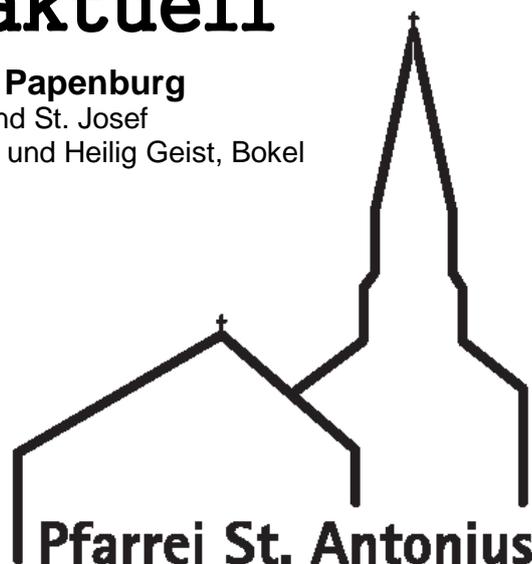
## St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

[St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de](mailto:St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de);

[www.st-josef-im-vosseberg.de](http://www.st-josef-im-vosseberg.de)



Nr. 31

11.09.2016

Ausgabe 68

## 24. Sonntag im Jahreskreis



» Menschen begleiteten ihn; da wandte er sich an sie und sagte: Wenn jemand zu mir kommt und nicht Vater und Mutter, Frau und Kinder, Brüder und Schwestern, ja sogar sein Leben gering achtet, dann kann er nicht mein Jünger sein. Wer nicht sein Kreuz trägt und mir nachfolgt, der kann nicht mein Jünger sein«

Lk 15,8-9

Liebe Gemeinde,

in Gesprächen fällt manches Mal der Satz: Früher musste man bei Zeiten da sein, um am Sonntag einen Sitzplatz in der Kirche zu bekommen, sonst musste man stehen. Diese Zeiten sind nicht nur in Papenburg lange vorbei.

Wenn wir auf die Antonius-Kirche schauen, hat sich in den vergangenen 20 Jahren die Zahl der Kirchgänger am Sonntag halbiert:

1992	2645
2002	1520
2012	1391

Viele leere Sitzplätze prägen das Bild bei der Feier der Gottesdienste, selbst an Ostern und Weihnachten.

Wir werden diesen Trend vielleicht abbremsen, aber wohl nicht aufhalten, denn er gilt in ganz Westeuropa.

Was die Menschen aber suchen, sind Formen von Gemeinschaft, wie sie der Gottesdienst an sich stiftet: die Verbundenheit der Menschen mit Gott und untereinander. So haben wir das Kirchencafé in den vergangenen Monaten eingeführt, um eine weitere Form der Gemeinschaft zu schaffen.



Ein kurzes Gespräch, Begegnung miteinander – dies bietet das Kirchencafé.

Nach der Erprobungsphase soll das Kirchencafé fest installiert werden. Das Provisorium soll aus dem hinteren Beichtstuhl ausziehen in den Seiteneingang zum Arkardenhaus. Dort ist Wasser und Strom vorhanden, so dass die Lagerung und Reinigung von Tassen etc. da vorgenommen werden kann.

In diesem Zusammenhang entstand die Idee, die hinteren vier Bänke zu entfernen und so Platz zu schaffen: für die Eröffnung liturgischer Feiern z. B. Palmweihe am Palmsonntag, Kerzenweihe an Maria Lichtmess etc., für das Café, für Ausstellungen im Hauptschiff etc...

Nach Rücksprache mit dem Bistum und dem Denkmalschutz ergeben sich aus deren Perspektive keinerlei Bedenken. Es wären keine Baumaßnahmen nötig: der Holzfußboden unter den Bänken bliebe erhalten, um die ursprüngliche Struktur der Blöcke von Kirchenbänken anzuzeigen. Die Bänke würden eingelagert auf dem Orgelboden des Querschiffs. Von den kurzen Bänken aus den Seitenschiffen werden jeweils zwei an die Wand gestellt, als Sitzplätze z. B. für das Kirchencafé auf der Seite zum Arkardenhaus. So würden die bisherigen Klappische und die Stühle hinten aus der Kirche entfernt, um ein einheitlicheres Bild zu erhalten.

Ein zweites Projekt ist in den vergangenen Wochen in der Abstimmung von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat entstanden: Einen Ort zu schaffen für die Neugetauften der Pfarrei. Wenn man vom Hauptkanal die St. Antonius Kirche betritt, ist auf der rechten Seite die ehemalige Taufkapelle. Das von F.Hees gestaltete Fenster zeigt Jesus, den Menschenfischer. Dieses Motiv aufnehmend hat der Künstler Mario Haunhorst ein ‚Netz‘ gestaltet, das einzelne Fische aufnehmen kann, die mit dem Namen und Foto der Neugetauften befüllt werden. Einmal im Jahr werden die Neugetauften eingeladen und bekommen diesen Fisch dann als Erinnerung an ihre Taufe geschenkt.

⇒ Über beide Projekte möchten wir am kommenden Samstag, den 17.09. im Anschluss an den 17.00 Uhr Gottesdienst in einer Gemeindeversamm-



## Pfarrei St. Antonius

### Passend zur Kommunalwahl am Sonntag:

Einige Leute wollten einem alten, klugen Mann, der überall beliebt war, eine Falle stellen. Einer sollte ein kleines Mäuschen fest in der geschlossenen Hand halten. Der Mann sollte sagen, was sich denn wohl in der Hand befindet. Wenn er es erraten könne, würden sie ihn fragen, ob das Mäuschen tot oder lebendig sei. Würde er sagen, es handle sich um ein lebendes, so könne man die Hand einfach zudrücken und das Mäuschen wäre tot. Würde er sagen, es handle sich um ein totes Mäuschen, dann könne man ja die Hand einfach aufmachen und das Mäuschen herumlaufen lassen... Auf die erste Frage antwortete der alte Mann „Es könnte ein winzig kleines Mäuschen sein!“ „Aber nun sage uns: Ist es ein lebendes oder ein totes Mäuschen?“ Der weise Mann wiegte seinen Kopf und kratzte sich bedächtig am Kinn, wie er immer tat, wenn er jemandem einen besonders guten Rat geben wollte. Nach einer Weile schaute er den Leuten in die Augen und sagte: „Ob das, was ihr in der Hand haltet, lebt oder tot ist, das liegt allein in eurer Hand... (gekürzt)“



⇒ Lasst uns hingehen, denn es liegt in unserer Hand, was die Wahl ergibt!

### Treffpunkt Friedhof

Wir laden wieder ein zum Gespräch auf dem Friedhof am So., 11.09.16 von 14.30 – 16.30 Uhr.

### Kleider- und Spielzeughörse

Diese ist am So., 11.09.16 von 10.00 – 12.00 Uhr im Kiga Noah, Breslauer Str. 37. Verkauft werden Spielzeug, Bücher und Kleidung für Kindergarten- und Schulkinder.



### Darstellung des neuen Jahresthema 2016/17

„Komm, heiliger Geist, der Leben schafft“. Wer hat eine Idee? Wer möchte mit überlegen und entscheiden? Wir laden herzlich ein zu einem Treffen am Di., 13.09.16 um 16.30 Uhr in der Kirche St. Josef.

### Lichterbetet

Dieses ist weiterhin jeden Dienstag von 19.30 – 19.45 Uhr beim Antoniusbrunnen. Es will uns helfen an die Menschen zu denken, die auf der Flucht sind. Eingeladen sind alle, auch wenn nicht alle können. „Aber vielleicht kann ich, der dieses liest, kommen.“

lung ins Gespräch kommen. Eine herzliche Einladung, Ihre Meinung einzubringen.

Einen gesegneten Sonntag wünscht Ihnen

F. B. Lanvermeyer  
Pfarrer

PS: In den kommenden Tagen beginnt der Neubau des Kindergartens St. Klara. Dafür wird der Prozessionsweg zwischen Kirche und Friedhof aufgenommen. Zum Abschluss der Bauarbeiten wird ein neuer Prozessionsweg zwischen dem Kindergarten und dem Pfarrhaus angelegt. In der Zwischenzeit wird die Prozession ihren Weg nehmen zwischen Pfarrhaus und dem NSH. Wer Interesse an den Pflastersteinen hat, kann diese nach Rücksprache mit dem Pfarrer abholen.

### Jahresrückblick

Für den Jahresblick unserer Pfarrei können noch bis zum 15.09. Berichte abgegeben werden – an st.-josef-im-vosseberg@t-online.de.



Am Do., 15.09. um 20 Uhr ist die nächste ‚Redaktionsitzung‘ in St. Josef. Wer bei der Zusammenstellung der Artikel mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

### Franziskus – ein Name wird Programm

Unter diesem Motto gibt Dr. Martina Kreidler-Kos am Di., 20.09.16 um 19.00 Uhr in einem Vortrag eine Einführung in das Denken und Handeln des Papstes. Die Veranstaltung findet im Niels-Stensen-Haus statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

### Aus der Kirchenvorstandssitzung vom 31.8.16

- Wir konnten vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung der Vergabe der Arbeiten für den Neubau der Kita St. Klara zustimmen. Mit den Erdarbeiten wird in den nächsten Wochen begonnen werden.



- Weiter haben wir uns mit den Umbauarbeiten im Kindergarten St. Antonius und St. Franziskus beschäftigt.

- Auch an der Verwirklichung des Kirchencafé im Eingangsbereich der St. Antonius-Kirche wird weiter gearbeitet. Am 17.09. findet für die Gemeindemitglieder eine Infoveranstaltung statt.

- Es wird beschlossen, dass zeitgleich zu der Ferienfreizeit für die 8–14 Jährigen ein weiteres Jugendlager auf Ameland für die 15 16 Jährigen stattfinden kann.

### Aus der AG musikal. Gottesdienstgestaltung

- Auch im nächsten Jahr möchten wir zum neuen Jahresthema einen Antwortgesang haben. Vorschläge (Text/Musik) können in den Pfarrbüros oder bei Herrn Hoormann, Kpt.-Rüter-Str. 54 abgegeben werden.

- Als neue Lieder wurden vorgeschlagen:

Okt. – GL Nr. 706 u. 767 // Advent – Nr. 220 // Weihnachten – Nr. 739

- Nächste Termine: 17.10. in St. Josef (Entscheidung neues Jahreslied), 21.11. in St. Antonius (sicherlich mit unserem neuen Kirchenmusiker Ralf Stiewe)

## Rund um St. Antonius

### Frauenbund

Der Vortrag von Dr. Martina Kreidler-Kos ist nicht am Do. 22.09., sondern am Di, 20.09. um 19.00 Uhr im NSH. Herzliche Einladung zur Teilnahme an diesem sicher interessanten Vortrag über unseren Papst. " Franziskus - ein Name wird Programm. Einführung in das Denken und Handeln des Papstes"

### Bücherbasar Kolping

Im September nehmen wir gerne Ihre Bücherspenden an für den nächsten Bücherbasar. Die Annahme ist mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Kolpinghaus, Seiteneingang zum Friedhof.



## Rund um St. Josef

### Kontaktfrauen

Unsere nächste Zusammenkunft ist am Mo., 12.09.16 um 9.00 Uhr im Info.

### Indiengruppe

Wir überlegen und planen weiter am Mo., 12.09.16 um 20.00 Uhr im Info.

### Frauengruppe Kreativ und Klön

Bei unserem nächsten Treffen am Di., 13.09.16 um 19.30 Uhr im Kaminraum werden wir Bingo spielen.

Bingo!

### Handarbeitsgruppe

Am Di., 13.09.16 wird wieder ‚gearbeitet‘, und zwar ab 19.30 Uhr im Fuchsloch.

### Familienwortgottesdienst

Hier sind v.a. Familien mit kleineren Kindern eingeladen, und zwar am So., 18.09.16 um 11.15 Uhr in der Kirche.

### Obwohl der Grill ins Wasser fiel

Angefangen hat der ‚Tag des offenen Hofes‘ am 04.09. mit der Feier der Hl. Messe. Sie war auch der absolute Höhepunkt --- (Gipfel u. Quelle). Danke schön!

Viele kamen und es gab intensive Begegnungen bei gutem Essen, Mitmachmöglichkeiten, Besichtigungen... Fast den ganzen Tag schien die Sonne. Nur die Regenschauer waren so heftig, dass der Grill ‚ins Wasser fiel‘. Auch das war ein Erlebnis und hat dem Gelingen des Tages keinen Abbruch getan.

## Über den Kirchturm hinaus

### Marienhospital – Besuchsdienst

Unsere nächste Versammlung ist am Di., 13.09.16 um 19.00 Uhr im Don-Bosco-Heim, St. Michael. Wer hier Interesse hat, ist herzlich willkommen.

### Lebendige Steine

Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Kirchenführer/in – Dieser Kurs findet im Dekanat Emsland-Süd statt, und zwar in Lingen St. Bonifatius, Burgstr. 21c. Nähere Infos unter 0591/ 6102-255

## Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 18.09.2016

Liebe Schwestern und Brüder!

Am nächsten Sonntag begehen wir den diesjährigen Caritas-Sonntag. In diesem Jahr beschäftigt sich die Caritas besonders mit der Frage der Gerechtigkeit zwischen den Generationen.

... Was bedeutet es für eine Gesellschaft, wenn immer mehr ältere und immer weniger junge Menschen zusammenleben? Wie wirkt sich das auf die Situation von Kindern und Jugendlichen aus und was bedeutet es für die Versorgung bei Krankheit und Pflege der älteren Generation?

Die Caritas stellt bei ihrer Kampagne dazu Kinder in den Mittelpunkt. „Kann die junge Generation künftige Lasten stemmen?“ ist auf einem Plakat zu lesen, auf dem ein kleines Mädchen eine Hantel stemmt... „Wie schweißen wir alle Generationen für eine gute Zukunft zusammen?“ fragen ein Mädchen und ein Junge, die vor einer Werkbank stehen. Auch in den Pfarrgemeinden sind die Auswirkungen des demografischen Wandels spürbar. Die Antworten darauf sind nicht leicht, sie bieten aber auch die Chance, Neues zu wagen. ... Alle sind eingeladen, sich mit ihren Ideen und ihren Erfahrungen für ein gutes Miteinander der Generationen einzusetzen.

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas!...

**Für das Bistum Osnabrück – Bischof Franz-Josef Bode**



**Mach dich stark für  
Generationen-  
gerechtigkeit!**

**CARITASSONNTAG  
2016**

## Zum Geburtstag gratulieren wir

12.09.: Maria Albers, Moorstr. 88a, 75 J. – Maria Kampker, Gasthauskanal 15, 89 J. – Anna Klaß, Russellstr. 63, 82 J. - Hannelore Rediker, Dietr.-v.Velen-Str. 22, 87 J.; 13.09.: Maria Bröring, Moor-kämpfe 1, 87 J.; 14.09.: Hermann Koop, Friesenstr. 42, 80 J. – Elise Robin, Gasthauskanal 15, 95 J. – Elisabeth Schade, Kantstr. 18, 83 J.; 17.09.: Anna Heyen, Hümmlinger Weg 33, 75 J. – Agnes Metz, Lüdweg 36, 75 J.;

## Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Edith Menzky, Friederikenstr. 5 starb am 03.09.16 im Alter von 102 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen die Liebe Gottes jetzt in Fülle erfahren.

## Messintentionen

St. Antonius: 11.09.: Otto Lewald 15.09.: Jahresmesse Klaus Fels 16.09.: in einem bes. Anliegen, Angela Walker 17.09.: Sechswochenmesse Margarethe Schepers, 1. Jahresmesse Johann Bukowski, Paul Mammes, Irmgard Uchtmann, Franz A. Meyer 18.09.: Leb. u. Verst. d. Fam. Läken/Osteresch, Anne Weber (8.30 Uhr), Leb. u. Verst. d. Fam. Brinkmann/Thieke, Theo Wessels, Leb. u. Verst. d. Fam. Wessels/Hempfen

St. Josef: 13.09.: in einem bes. Anliegen, Grete Proll 15.09.: Jahresmesse Marianne Rosema 17.09.: Lambert Schulte, Sohn Norbert und Enkel Josch 18.09.: Robert Wrobel

